

Lektion 12: Das Lamm wie geschlachtet

Off 5,1-14 Die Einzigartigkeit des Lammes inmitten des Thrones

Aufbau

- 1-5 Und ich sah:
das Buch mit sieben Siegeln, das niemand öffnen kann
- 6-10 Und ich sah:
das Lamm, wie geschlachtet, das würdig ist
- 11-14 Und ich sah:
Alle Engel und jedes Geschöpf loben Gott auf dem Thron und das Lamm

Das Buch mit sieben Siegeln

- 1 Johannes sieht eine versiegelte Schriftrolle
Versiegelte Dokumente wie Bürgerrechtsurkunden oder geleisteter Militärdienst innen und aussen beschrieben, waren gebräuchlich. Wurde der äussere Text angezweifelt, konnten die Siegel geöffnet werden und mit dem inneren verglichen werden
- Hes 2,9-10 Hesekiel sieht eine Schriftrolle vollgeschrieben mit Klagen und Seufzen. Jerusalem und der Tempel sollen zerstört werden. In der Offenbarung geht es nicht nur um Klagen, sondern Vollendung.
- Dan 12,4 Daniel erhält den Befehl, sein Buch zu versiegeln, weil es noch zu früh dafür ist. In der Offenbarung ist die Zeit gekommen, das Buch zu öffnen.
- 2 Ein starker Engel sucht mit lauter Stimmen nach einem, der dieses Buch öffnen kann. Obwohl er stark ist, kann er es offenbar nicht
Er soll würdig sein: Stark genug, fähig, befugt, der die nötige Ehre dazu hat.
- 3 Niemand lässt sich finden, weder im Himmel noch auf der Erde noch unter der Erde. Auch die vier Wesen, denen niemand gleich ist, können das Buch öffnen.
- 4 Johannes wird mit Trauer erfüllt. Er fühlt mit. Diese Tatsache lässt ihn nicht gleichgültig
- 1Mo 2,20 Für Adam wurde niemand gefunden
Hes 22,29-30 Gott sucht einen Mann, der Jerusalem retten kann, aber er fand keinen.
- 5 Einer der Ältesten tröstet Johannes. Jemand hat überwunden.
Der Löwe aus dem Stamm Juda
Die Wurzel Davids
- 1Mo 49,9-10 Juda ist ein junger Löwe
Jes 11,1 Ein Spross kommt hervor aus dem Stumpf Isais, dem Vater Davids.

Viele sagen, es spielt keine Rolle mit welcher Religion Gott verehrt wird. Die Offenbarung unterstützt diesen Gedanken nicht. Es geht darum, den zu erkennen, wer tatsächlich würdig, den Willen Gottes zu vollenden. Das ist nicht irgendjemand. Das ist nur Christus!

Das Lamm wie geschlachtet

- 6 Mitten im Zentrum, wo niemand hinkommt, steht nicht ein Löwe, sondern ein Lamm. Es hat drei Besonderheiten. Nur die letzte wird erklärt.
1. Wie geschlachtet (Hinweis auf das Opfer Jesu)
 2. sieben Hörner (Hinweis auf seine Herrschaft)
 3. Sieben Augen (Hinweis auf den Heiligen Geist, den Jesus überall hinsendet)
- Das Lamm herrscht nicht auf Kosten anderer. Es herrscht, weil es sein eigenes Blut bewusst gegeben hat.

- 2Mo 12,5-6 Ein Lamm oder eine Ziege soll für das Passa geschlachtet werden
Ps 112,8-9 Das Horn als Ausdruck der Macht und der Stärke
- 7 Dieses Lamm nimmt das Buch
Off 1,1 Die Offenbarung, die Gott Jesus gab
8 Die vier lebedigen Wesen und die 24 Ältesten fallen vor dem Lamm nieder. Sie haben je eine Harfe und eine goldene Schale. Sie bringen die Gebete der Heiligen vor das Lamm.
- Ps 33,1-3 Die Harfe und die Zither unterstützen den Lobgesang der Psalmen
Ps 141,2 Der Rauch aus dem Opfer wird mit den aufsteigenden Gebeten verglichen
- 9 Sie singen ein neues Lied. Es ist nicht die alte Klage, dass niemand helfen kann. Sie besingen die Würde des Lammes und erklären, woher diese Würde stammt:
1. Es wurde geschlachtet
2. Es hat durch sein Blut Menschen erkauft
3. Es hat diese Menschen zu einem Königtum und zu Priestern gemacht
- Off 1,5-6 Die gleichen Elemente, wie im Loblied

Der umfassende Lobpreis

- 11 Die Zahl der Engel, die Johannes sieht übersteigt die Möglichkeit, sie zu beschreiben. Zehntausend «Myriade» ist im Griechischen die grösste Zahl.
- 12 Zum dritten Mal wird betont, dass das Lamm geschlachtet worden ist. Es erhält ein siebenfaches Lob: Macht, Reichtum, Weisheit, Stärke, Ehre, Herrlichkeit, Lobpreis
- Heb 12,22-24 Die Gemeinde ist zur Festversammlung gekommen, zu Myriaden (Zehntausenden) von Engeln.
- 13 Nach dieser riesigen Schar hört Johannes noch mehr (er kann sie nicht mehr sehen). Jedes Geschöpf (im Himmel, auf der Erde, unter der Erde und auf dem Meer) Alles, was in der Schöpfung ist stimmt in diesen Lob ein. Der vierfache Lob gilt Gott auf dem Thron und dem Lamm: Lobpreis, Ehre, Herrlichkeit und Macht Nicht nur für den Augenblick, sondern von Ewigkeit zu Ewigkeit.
- Ps 150,6 Johannes sieht und hört den letzten Vers der Psalmen.
- 14 Die vier mächtigen Wesen sind zwar nicht auf das Blut des Lammes angewiesen. Sie erkennen aber die Würde des Lammes und unterstützen den Lobpreis der Schöpfung mit einem Amen. Die 24 Ältesten, die die Gläubigen vor dem Thron repräsentieren und wegen dem Blut des Lammes dort auf Thronen sitzen dürfen, fallen zum dritten Mal nieder und beten an.

Stimmst auch du aus ganzem Herzen in diesen Lobpreis ein?